

# Asriel Andre

**Vorname:** Andre

**Nachname:** Asriel

**erfasst als:** Komponist:in Interpret:in Ausbildner:in

**Genre:** Neue Musik

**Instrument(e):** Klavier

**Geburtsjahr:** 1922

**Geburtsort:** Wien

**Geburtsland:** Österreich

**Todesjahr:** 2019

**Sterbeort:** Berlin

**Website:** [Andre Asriel](#)

## **Stilbeschreibung**

"Asriel ist besonders durch seine Massenlieder bekannt geworden. Auch auf den Gebieten Song, Chanson, Lied und Filmmusik hat er sich erfolgreich betätigt. Seine Musik zeichnet sich durch melodische Einfallskraft aus und ist gelegentlich von Elementen des Jazz inspiriert."

*Horst Seeger (1981). In: Musiklexikon. - Leipzig: Deutscher Verlag für Musik, zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 667.*

## **Auszeichnungen**

1951 Deutsche Demokratische Republik (DDR): Nationalpreis

1970 Freier Deutscher Gewerkschaftsbund der DDR: Kunstpreis

1974 Deutsche Demokratische Republik (DDR): vaterländischer Verdienstorden

1982 Deutsche Demokratische Republik (DDR): vaterländischer Verdienstorden

## **Ausbildung**

1936 - 1938 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien  
Klavier [Hinterhofer Grete](#)

1936 - 1938 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien  
Musiktheorie (Richard Stöhr)

1938 *Royal Academy of Music London* London Franz Osborn Klavier

1938 *Royal Academy of Music London* London Komposition (Ernst Hermann Meyer)

1941 *Royal Academy of Music London* London Diplom zur Berufsbefähigung

1947 *Hochschule für Musik Hanns Eisler* Berlin Komposition (Hermann Wunsch)

1947 *Hochschule für Musik Hanns Eisler* Berlin Komposition (Reinhard Schwarz-Schilling)

1948 [\*Hochschule für Musik Hanns Eisler\*](#) Berlin Staatsexamen Klavier Klavier

1950 - 1952 *Akademie der Künste Berlin* Berlin Meisterschüler [Eisler Hanns](#)

*Hochschule für Musik Hanns Eisler* Berlin Richard Rösler Klavier

### **Tätigkeiten**

1950 *Hochschule für Musik Hanns Eisler* Berlin Dozent

1954 - 1960 Klavierbegleiter von Hanns Eisler

1967 *Hochschule für Musik Hanns Eisler* Berlin Professor für Tonsatz

1980 Emeritierung

### **Aufträge (Auswahl)**

1958 bis 1973 Filmmusik für die Deutsche Film AG (DEFA)

1955 bis in die 80er Vertonungen von Kurzfilmen, Dokumentarfilmen und Magazinen

### **Aufführungen (Auswahl)**

Interpretation der Chansons durch SchauspielerInnen wie Gisela May, Vera Ölschlegel, Fred Dyren und Manfred Krug

Interpretation der Massenlieder durch hunderte von Chören

### **Literatur**

1997 Günther, Bernhard (Hg.): ASRIEL Andre. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 266–268.